

# Wir lernen uns kennen. Was macht einen Menschen aus?

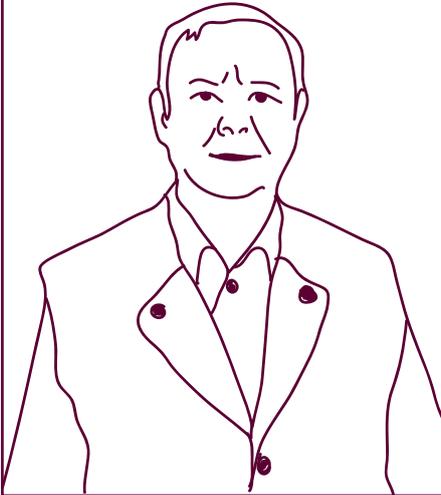
a) Trage den Vornamen in das Namensfeld von jeder Person ein

b) Notiere (ggfs. auf der Rückseite) zwei interessante Informationen zu jeder Person

Name:



Name:



Name:



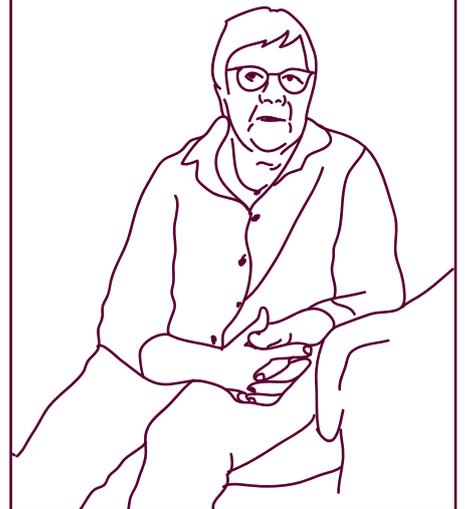
Name:



Name:



Name:



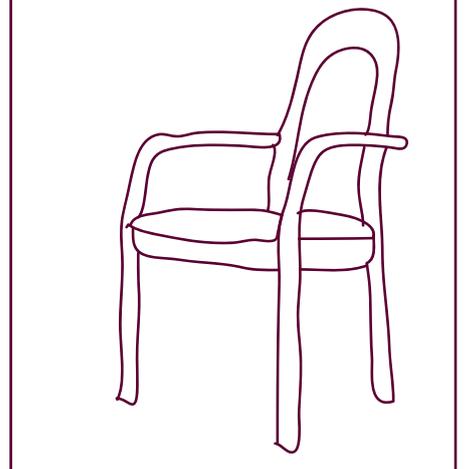
Name:



Name:

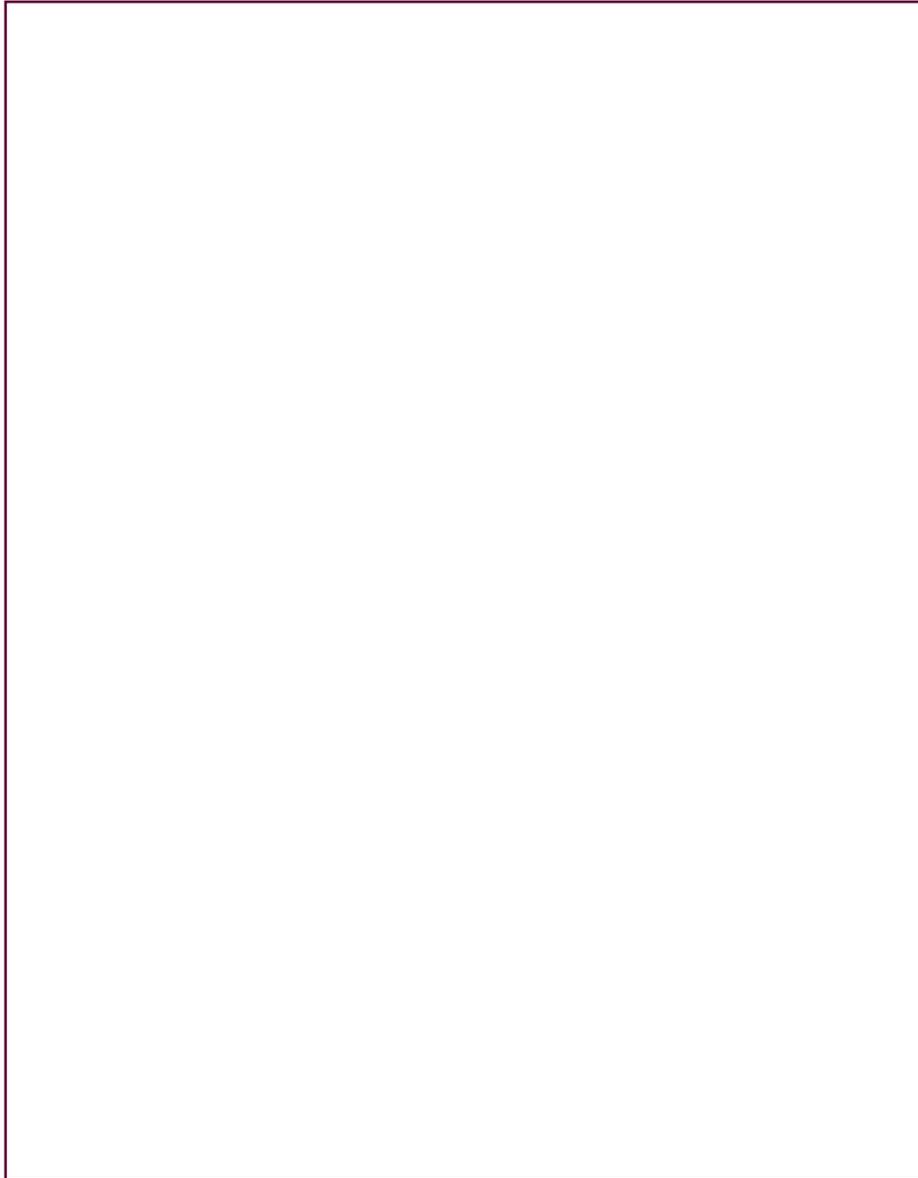


Name:



# Das macht mich aus

Zeichne einen Umriss von dir selbst, schreib deinen Namen in das Namensfeld.  
Notiere zwei Informationen zu dir selbst



Name:

## Das sind die Namen der Kinder:

- Gabriele Lapp
- Anton Model
- Volkmar »Hannes« Harwanegg
- Karin Müller
- Erika van Santen und Ton Maas
- Inge Lore Prochnow
- Heinz-Dieter Nehls
- Katharina Sämann
- Das unbekannte Kind

## Nun kann deine Ausstellungsrecherche losgehen!

Wir geben dir Fragen mit auf den Weg und du erkundest. Ihr könnt ab jetzt in Zweiertteams oder kleinen Gruppen zusammenarbeiten. Hast du einen Stift, um Notizen zu machen?

Du darfst auch im Internet recherchieren. Manchmal wirst du sogar dazu aufgefordert.

Schwierige Wörter sind manchmal fett gedruckt: das bedeutet, dass es eine Erklärung zu diesen Wörtern gibt (Glossar). Am Anfang der Ausstellung findest du das Begleitheft.

Notiere alle weiteren Wörter, die du nicht verstehst und die nicht in dem Heft erklärt werden.

## 1 Angriffskrieg gegen die Sowjetunion

① Sammle in Stichpunkten Informationen über diesen Krieg!

---

---

---

---

② Aus welchen Regionen der Sowjetunion wurden die meisten zivilen Zwangsarbeiter\*innen nach Deutschland verschleppt?

---

---

---

---

③ Wer war Wargja Taran? Wer war Wassilij Koslow? Welche Erfahrungen haben sie im Krieg gemacht?

---

---

---

---

## 2 Suchen

① Suchen eigentlich ALLE der »Kinder« nach ihren verlorenen Elternteilen?

---

---

---

---

② Sammle in der Ausstellung 3 Beispiele (Fotos, Zitate, Dokumente), die mit Suchen zu tun haben.

---

---

---

---

③ Siaka von »Multi-peRSPEKTif« sagte im Gespräch mit Gerd "There are two pains. The pain of finding the truth and the pain of not finding the truth" – »Es gibt zwei Arten von Schmerz. Der Schmerz die Wahrheit herauszufinden und der Schmerz sie nie zu finden.« Wie ist das zu verstehen? Findest du Hinweise zu diesen Arten von Schmerz in den Geschichten der Kinder?

---

---

---

---

④ Hast du schon einmal in deiner Familie nach Personen gesucht?

---

---

---

---

### 3 »Was, du willst die heiraten? Von so einer?«

① Finde diesen Satz auf der Biografietafel zu Katharina Sämman. Wer sagt ihn? In welcher Situation?

---

---

---

---

② Wer ist mit »so einer« gemeint? Was ist »der Vorwurf«?

---

---

---

---

③ Hast du noch von anderen Diskriminierungserfahrungen in dieser Ausstellung gelesen oder gehört?

---

---

---

---

④ Hast du schon einmal rassistische oder diskriminierende, abwertende Kommentare erlebt, die sich auf deine Beziehung mit anderen Menschen bezogen (Freundschaft, Verwandtschaft, Liebesbeziehung)?

---

---

---

---

⑤ »Krieg macht viel kaputt, aber keine Liebe« – wer sagt (in einem der Videos) diesen Satz? Beschreibe die Perspektive der Person, die diesen positiven Ausspruch macht! Wie denkst Du persönlich über diese Aussage?

---

---

---

---

### 4 Denunzieren

① Was genau bedeutet eigentlich denunzieren? Was ist eine Denunziation? Was kann sie auslösen?

---

---

---

---

② In welchen der Geschichten spielt Denunziation eine Rolle?

---

---

---

---

③ Denkst du, dass es eine Rolle spielte, ob der nicht-deutsche Teil einer solchen »verbotenen Beziehung« weiblich oder männlich war?

④ Nenne ein aktuelles Beispiel, bei dem Menschen durch Denunziation gefährdet werden können.

## 5 »Foto der Kolonialsoldaten im Stalag Luckenwalde«

① Finde das Foto in der Ausstellung und alle Informationen dazu! Suche im Glossar nach einer Erklärung, was »Kolonialsoldaten« waren!

② Welche Vorstellung hast du vom »Unbekannten Kind«? Wer könnte betroffen sein, wird aber nicht gehört oder gesehen?

③ Schau dir die Geschichte von Bayume Mohamed Husen an:  
<https://www.verwobenegeschichten.de/menschen/bayume-mohamed-husen/>  
Notiere dir zwei oder drei Aspekte seiner Lebensgeschichte, die dir auffallen.  
Findest du in der Ausstellung einen weiteren Stolperstein? Für welche Person wurde er verlegt und wo?



## 6 Geburtsstädte

① Finde heraus, in welcher Stadt der Vater von Hannes geboren ist. Die Antwort findest du im Dokument auf seiner Biografietafel.

② Was war besonders an dieser Stadt zu Beginn des Zweiten Weltkriegs?

Tipp: Wikipediaeintrag zu dieser Stadt!

③ Was ist besonders an deiner Geburtsstadt? Sagt deine Geburtsstadt etwas über dich aus?  
Oder sind dir andere Orte wichtiger?

④ Was verbindet die griechischen Ortschaften Kalavryta, Kefalonia und Distomo?

Recherchiere dazu im Netz: <https://www.nadir.org/nadir/initiativ/ak-distomo/index.html>  
(AK Distomo zur Frage der Entschädigung der Opfer)



## 7 Staatsangehörigkeiten und Aufenthaltspapiere

① Wusstest du, dass es im »Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz« (Ursprung von 1913) noch bis 1993 so geregelt war, dass Kindern automatisch die Staatsangehörigkeit des Vaters zugeteilt wurde? Suche eine Geschichte, in der das eine Rolle spielt.

② Suche auf der Tafel »Aufwachsen in der Nachkriegszeit« einen Hinweis, wodurch eine Heirat die Staatsbürgerschaft eines Menschen verändert hat.

③ Suche den Brief von Martha Maas an ihren Ehemann Kees Maas aus dem Jahr 1946 (Biografietafel Erika van Santen und Ton Maas). Welche Schwierigkeiten erlebte das Liebespaar bei der Migration und der Familienzusammenführung?

④ Kennst du Länder, aus denen Menschen heute versuchen Anträge für Familiennachzug nach Deutschland zu stellen und häufig scheitern?

.....

.....

.....

.....